

GEMEINDE EBERDINGEN

BERATUNGSUNTERLAGE NR. 12

Sitzung am: 05.03.2020
TOP: 6 ö
Sachbearbeiter: Frau Zorn

Beschlussfassung	öff.	n.ö.
Gemeinderat	X	

Vorlage bewirkt Ausgaben
Deckungsmittel sind im Haushalt
vollständig bereitgestellt
Finanzierung im Jahr
Antrag auf Zustimmung zu
außerplanmäßigen Ausgaben

JA	NEIN
X	
X	
	X

Einführung eines digitalen Ratsinformationssystems

- Beschaffung des Servers

Beschlussvorschlag:

- Die Verwaltung wird ermächtigt, die Firma KLIK EDV-Dienstleistungen GmbH mit der Beschaffung und Einrichtung des Servers zu beauftragen.

Sachverhalt:

Am 26.09.2019 hat der Gemeinderat bereits die Verwaltung ermächtigt, die Firma KLIK EDV-Dienstleistungen GmbH mit der Einführung der elektronischen Gemeinderatsarbeit und der anschließenden Betreuung zu beauftragen und sich Angebote für die Beschaffung der Tablets, des Zubehörs und des Servers einzuholen. Im nächsten Schritt geht es darum, das Ratsinformationssystem (RIS) anzupassen und erste Daten einzupflegen. Es wird auf die Beratungsunterlage Nr. 70 vom 26.09.2019 verwiesen.

Beschaffung des Servers:

Damit sich die Verwaltung bereits in das RIS einarbeiten und sämtliche Daten einpflegen kann, soll der Server schnellstmöglich beschafft werden, weshalb hierfür separat Angebote eingeholt wurden. Hierbei handelt es sich um einen Server von Apple. Dieser kann auch in Verbindung mit Endgeräten anderer Hersteller genutzt werden. Das günstigste Angebot kam von der Firma KLIK EDV-Dienstleistungen GmbH.

KLIK EDV-Dienstleistungen GmbH	4.165 € (incl. MwSt)
Anbieter 2	4.302 € (incl. MwSt)
Anbieter 3	4.434 € (incl. MwSt)

Weiteres Vorgehen:

Im nächsten Schritt sollen Tablets beschafft werden. Die Verwaltung empfiehlt die Beschaffung von iPads, was den Vorteil hat, dass ein kostenloses Mobile Device Management von Apple genutzt werden kann. Außerdem bietet Apple für mindestens fünf Jahre kostenlose Updates an, was weder bei Android noch bei Windows der Fall ist.

Bei der Beschaffung von größeren Endgeräten kostet ein annähernd vergleichbares Gerät von Samsung inzwischen mehr als das iPad Pro. Außerdem kommen monatliche Kosten für ein Mobile Device Management hinzu. Die Nutzung von Windows-Geräten können wir ausschließen, da der Aufwand zu groß wäre.

Betrachtet man die Unterhaltungskosten und den Unterhaltungsaufwand bei anderen Geräten, ist die Anschaffung von Apple-Produkten sinnvoll.

Auf Nachfrage bei anderen Gemeinden und Städten im Umkreis konnte festgestellt werden, dass für die elektronische Ratsarbeit immer auf iPads zurückgegriffen wird.

Momentan warten wir mit der Einholung von Angeboten, da demnächst neue iPads vorgestellt werden.

Eberdingen, den 14.02.2020/zo